

München - Gardasee mit Gepäcktransfer

Dauer: 9 Tage, Gesamtstrecke: ca. 365 km, Höhenunterschied:
2100 m, Schwierigkeit: 3

Individuelle Radreise von
Feuer und Eis Sportive Reisen Natur aktiv
erleben



280000

 Tourenrad-Tour

 9 Tage / 8 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 45 bis 65 km, d. 52 km

Gesamtlänge: 365 km

Höhe: 80 bis 610 Hm, d. 303 Hm

Gesamthöhe: 2100 Hm

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag: 07.05.

bis 24.09.2024



Mächtige Gebirgszüge spiegeln sich in tiefgründigen Bergseen, satte Wiesen, klare Bäche und spritzige Wasserfälle aus furchigen Felsschneisen säumen ihre Radwege und prägen diesen Streifzug quer über den Alpenhauptkamm. Von München aus radeln Sie entlang der Isar flussaufwärts durch das malerische Tölzer Land in die faszinierende Europa-Region Tirol-Südtirol-Trentino. Im Herzen der Tiroler Alpen empfängt Sie Innsbruck und per organisiertem Transfer überwinden Sie die Steigung bis zum Brennerpass. Der Eisacktal-Radweg begleitet Sie fortan entlang des verspielten Eisack-Baches durch alpine Kulturlandschaften und führt Sie über die Bischofsstadt Brixen in den Bozner Talkessel. Südliches Flair versprühen bereits die Weingärten, die sich in schwungvollen Linien der Landschaft im Etschtal anpassen und das Südtiroler Unterland nahtlos ins Trentino übergehen lassen. Von... weiterlesen Trient bis zum Gardasee ist es nur noch ein Katzensprung und der tiefblaue Gebirgssee lockt mit seinen schroffen Felsen und dem zarten Rosa der Oleanderbüsche.

Reiseverlauf

01. Tag: Individuelle Anreise nach München

Mondän.Traditionsbewusst.Bayrisch Die Prinzessin unter den zünftigen süddeutschen Städten befindet sich in stetigem Wandel und zeigt ihre vielseitigen Gemüter. Mal präsentiert sich die bayrische Metropole hipp und modern, mal traditionell und bodenständig, jedoch stets authentisch und mit einem kulturellen Erbe, das der Stadt ihren besonderen Charakter verleiht. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit durch diese lebendige Stadt zu flanieren, die imposanten Bauwerke zu bewundern und dem berühmten Hofbräuhaus einen Besuch abzustatten.

02. Tag: München - Bad Tölz (50 km, 430 Hm)

Der Isar-Radweg führt Sie Richtung Süden hinaus aus der quirligen Großstadt im ebenen Alpenvorland und hinein in das hügelige Tölzer Land, welches für sein mildes Klima und seine natürlichen Moorvorkommen bekannt ist. Einen Hauch Nostalgie erleben Sie bei einer Pause in Wolfratshausen. Die für ihre alte Flößertradition bekannte Stadt bietet einen liebevoll aufbereiteten Themenweg zu ihrer geschichtsträchtigen Zunft. Im Kurort Bad Tölz schmiegt sich die bunte mittelalterliche Häuserreihe an die Isar-Promenade, in der Marktstraße bestechen die Fassaden mit ihrer prägnanten Lüftlm... weiterlesenalerei und das Bergpanorama bietet hierfür einen harmonischen Rahmen.

03. Tag: Bad Tölz - Region Achensee (50 km, 610 Hm)

Bei ihrer heutigen Radetappe tauchen Sie förmlich ein in den Alpenpark Karwendel. Kaum eine andere Region hat sich ihre Wildheit und Vielfalt derart unverfälscht bewahren können. Ein Stück weit begleitet Sie noch die Isar mit ihren natürlichen Fluss-Schotterbänken. Unweit der nördlichen Spitze des Sylvensteinsees, bei der sogenannten „Kaiserwacht“, passieren Sie die deutsch-österreichische Grenze und befinden sich in der Furche der



beeindruckenden Gebirgszüge des Rofans und Karwendels. Mittendrin schmiegt sich der Achensee gleich einem Fjord und je nach Lichteinfall reicht sein Farbenspektrum von tiefgrün bis zu karibischen Türkis - einfach eine Augenweide.

04. Tag: Region Achensee - Innsbruck (55 km, 210 Hm)

An den Ausläufern des Karwendels rollen Sie nun schwungvoll talwärts und befinden sich prompt im Unteren Inntal; genauer gesagt in der Silberregion Schwaz/Karwendel. Auf Ihrem Weg Richtung Tirols Landeshauptstadt Innsbruck reihen sich historisch bedeutsame Ortschaften an die Ufer des Inn-Flusses. Bei den Swarovski Kristallwelten in Wattens „wacht“ der Riese über seine Wunderwelt, in Hall in Tirol wartet das Museum im Münzerturm mit spannenden Einblicken in die Kunst der historischen Münzprägung - herrliche Aussicht auf die dominante Bergwelt inklusive! Das alpin-urbane Innsbruck punktet mit seiner gepflegten mittelalterlichen Altstadt und dem Glanz seines Goldenen Dachls.

05. Tag: Innsbruck - Brixen (45 km, 200 Hm)

Zum Auftakt Ihrer heutigen Etappe steht Ihnen eine Bahnfahrt auf den Brennerpass zur Verfügung. Den alpinen Südwind im Gesicht rollen Sie ab dem Brennerpass auf einer ehemaligen Bahntrasse hinunter bis Sterzing, der nördlichsten Stadt auf italienischem Hoheitsgebiet. Ein Besuch in der Fuggerstadt Sterzing mit ihren stolzen Patrizierhäusern sowie dem historischen Zwölferturm lohnt sich allemal, bevor Sie Ihren Radtag durch das schlanke Obere Eisacktal fortsetzen. Die mächtigen Sarntaler und Zillertaler Alpen begrenzen das Tal und Sie radeln meist entlang des jungen, ungestümen Eisack-Flusses. Weiterlesen: hügelab durch malerische Dörfer, streifen abgelegene Weiler bis sich der Brixner Talboden öffnet und sie direkt in Brixen, der ältesten Stadt Südtirols, einrollen.

06. Tag: Brixen - Ferienregion Castelfeder (65 km, 380 Hm)

Vom fruchtbaren Brixner Talboden führt Sie der Eisacktal-Radweg meist leicht abfallend auf ehemaligen Bahntrassen durch imposante Talengen mit steil aufragenden Felswänden. Bauernhöfe, umgeben von ihren Weinstöcken, klammern sich an die steilen Hänge und Kastanienbäume räkeln ihre Krone in die Sonne. Eingerahmt von den Dolomiten und den Sarntaler Alpen fahren Sie auf diesem attraktiven Streckenabschnitt direkt in das gepflegte Künstlerstädtchen Klausen. Ein guter Moment, das Fahrrad durch den mittelalterlich geprägten Ort zu schieben und das Flair bei einem guten Caffè zu genießen.... weiterlesen: Ab Blumau radeln Sie auf dem sogenannten „Radkunstweg“ nach Bozen. Künstlerische Installationen und Malereien bieten einen abwechslungsreichen Kontrast zur alpinen Umgebung. Bevor Sie Ihren heutigen Etappenort erreichen, liegt Bozen einen Katzensprung vom Radweg entfernt und freut sich über Ihre Stippvisite.

07. Tag: Ferienregion Castelfeder - Trient (50 km, 80 Hm)



Von der lieblichen Umgebung des Südtiroler Unterlandes machen Sie sich auf, das charmante Trentino zu erkunden. Entlang des Etsch-Radweges radeln Sie meist entlang des Etsch-Dammes, durchstreifen urige Dörfer. Das ein oder andere Weingut lockt obendrein mit bekannten Weinsorten. Bei Salurn, wo das deutschsprachige Südtirol endet, wacht die Haderburg über der Salurner Klause und erzählt Geschichten von den Ereignissen vergangener Jahrhunderte. Der Etappenort Trient lädt Sie ein, in den Abendstunden das bunte Treiben am zentralen Domplatz in historischem Ambiente zu genießen.

08. Tag: Trient - Torbole/Riva del Garda (50 km, 210 Hm)

Flankiert von steil abfallenden Hochplateaus starten Sie Ihre letzte Radreiseetappe durch das Trentiner Etschtal, bis Sie kurz nach Rovereto Richtung Riva del Garda abzweigen und über das fruchtbare Vallagarina dem San Giovanni-Pass (287 m) entgegenradeln. Ein fulminanter Blick auf den tiefblauen Gardasee treibt Sie talabwärts beschwingt Ihrem Reiseziel entgegen. Ein ausgesprochen mildes Klima beschert der Region eine gelungene Mischung aus Gebirgslandschaft mit mediterran üppiger Flora.

09. Tag: Individuelle Abreise

Individuelle Abreise

Anreise

Mit der Bahn: Bahnreise nach München Hauptbahnhof und per U-Bahn zum Hotel. Mit dem Flugzeug: Low-cost Flüge oder Linienflüge zum Flughafen München. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour. Parken am Hotel in München (gebührenpflichtig, Voranmeldung beim Hotel notwendig - zahlbar direkt im Hotel)

Bahnrückreise

Bei Rückreise mit der Bahn empfehlen wir die Verbindung ab Rovereto Bahnhof Richtung München mit Eurocity 86 der ÖBB um 11:43 Uhr mit Ankunft in München um 16:35 Uhr. Ticket und Fahrradmitnahme zu buchen via tickets.oebb.at/de/ticket/. Preise ab ca. 50 Euro pro Person inkl. Fahrradbeförderung.

Parken

Parkmöglichkeiten direkt am Starthotel. Voranmeldung notwendig und begrenzte Verfügbarkeit. Parkgebühren pro Tag 6,00 Euro. Weitere Park and Ride Parkplätze in der Aidenbachstraße. Parkgebühren pro Tag 1,50 Euro

Rücktransfer



In Riva ist die Abholung entweder direkt beim Hotel oder bei den Altstadt-hotels gelegentlich von einem Ort 150 bis 400 m vom Hotel entfernt. Rücktransfer fährt bis München ZOB, wo man die Möglichkeit hat die Öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen, um die Heimreise anzutreten.

Sonstige Hinweise

Für einen stressfreien Reisetart wird eine Anreise zum Startort meistens bis zum frühen Abend empfohlen, einige Touren starten bereits mittags, hier empfehlen wir eine Anreise am Vortag, gerne buchen wir eine Zusatznacht für Sie gleich dazu. Die individuelle Rückreise erfolgt am letzten Reisetag. Die Kilometerangaben sind Zirka-Angaben und können von den tatsächlich zurückgelegten Kilometern abweichen. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Mindestteilnehmerzahl

Falls für die Durchführung der Reise eine Mindestteilnehmerzahl notwendig ist, so ist diese unter Punkt „Preise und Leistungen“ angegeben. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor die Reise bis vier Wochen vor dem „Anreiseternine“ abzusagen. Wir empfehlen die Organisation der An- und Abreise erst nach Verstreichen dieser Frist vorzunehmen.

Versicherungen

Empfehlenswert ist in jedem Fall eine Reiserücktrittsversicherung inkl. Reiseabbruchversicherung. Informationen finden Sie unter: www.feuer-eis-touristik.de/reiseversicherung

7-Tage-Sorglos-Rufnummer

Eine Reise kann noch so gut geplant sein, in seltenen Fällen passieren unerwartete Dinge. In solchen Momenten ist es angenehm, wenn man vor Ort jemanden hat, auf den man sich verlassen kann. Aus diesem Grund haben Sie bei unseren individuellen Aktivreisen einen lokalen Ansprechpartner, der Ihnen gerne Auskünfte gibt und, wie in den Reiseunterlagen angegeben, in Notfällen für Sie erreichbar ist.



Leistungen

- Individuelles Radwandern
- 8 x Übernachtungen in ausgesuchten *** Hotels und Gasthöfen bei Unterbringung im DZ / EZ mit Bad oder Dusche/WC
- 8 x Frühstück
- Kur-/Ortstaxen in Österreich und Italien Inklusive; In Deutschland ca. 3 € p.P./Tag
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Transfer mit der Bahn oder dem Bus von Innsbruck auf den Brennerpass
- Detaillierte Reiseunterlagen (Routenbeschreibungen, Karten, Informationen und wichtige Telefonnummern)
- Lenkertasche für Ihre Reiseunterlagen (1x pro Zimmer)
- Feuer und Eis Pin
- 7-Tage-Sorglos-Service-Rufnummer
- Spende Nachhaltigkeitsinitiative Bergwaldprojekt e.V.
- Feuer und Eis Reiseschutz

Zusatzkosten

- Zusatznächte: Preis pro Person/Nacht
 - (01.01.2024 - 31.12.2024) Zusatznacht NACH der Tour in Riva im Doppelzimmer inkl. Frühstück: +109 EUR
 - (01.01.2024 - 31.12.2024) Zusatznacht NACH der Tour in Riva im Einzelzimmer inkl. Frühstück: +149 EUR
- Leihräder: Preis
 - Trekkingbike: auf Anfrage
 - Trekking E-Bike: auf anfrage
- Anreise und Abreise zur Tour
- Kur-/Ortstaxen in Deutschland (ca. € 1-4 pro Person/Nacht sind vor Ort zu bezahlen)
- Radausrüstung (Fahrrad, Helm, Schuhe, etc.)
- Rücktransferkosten für Leihrad oder eigenes Fahrrad, sofern kein Rücktransfer (Person Rad) gebucht
- Parkgebühren
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder
- fakultative Besichtigungen
- Verpflegung und Getränke, soweit nicht oben angegeben
- Transfer, soweit nicht im Programm miteingeschlossen



Anreise und Basis-Preise 2024

ab **1.488,- €** (EZ ab 1.838,- €)

jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag: **07.05. bis
24.09.2024**

